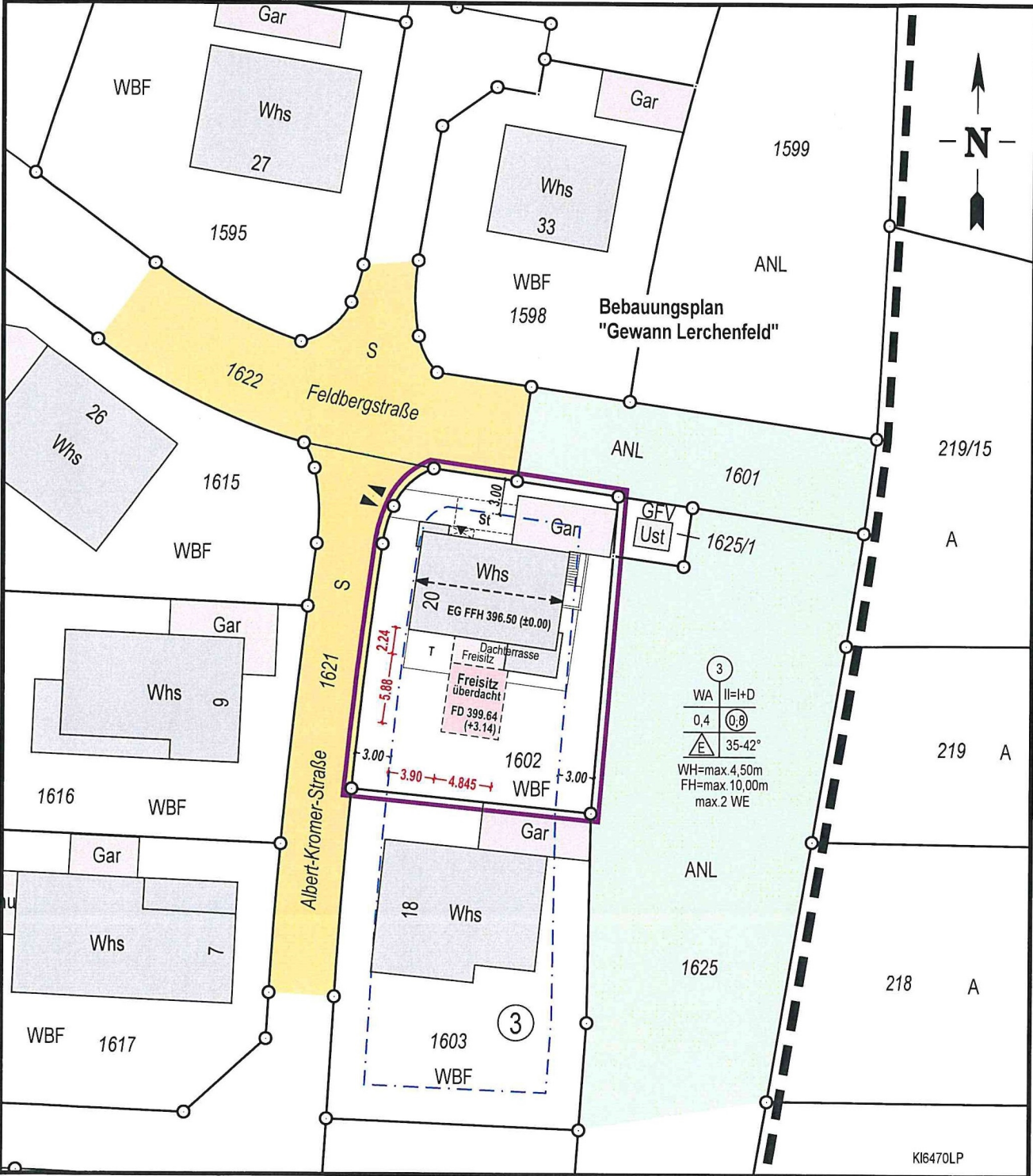


Gemeinde : **Kirchzarten**
Gemarkung : **Kirchzarten**
Landkreis : **Breisgau-Hochschwarzwald**

Lageplan - zeichnerischer Teil
zum Bauantrag (§ 4 LBO VVO)
für Flurstück(e) : **1602**



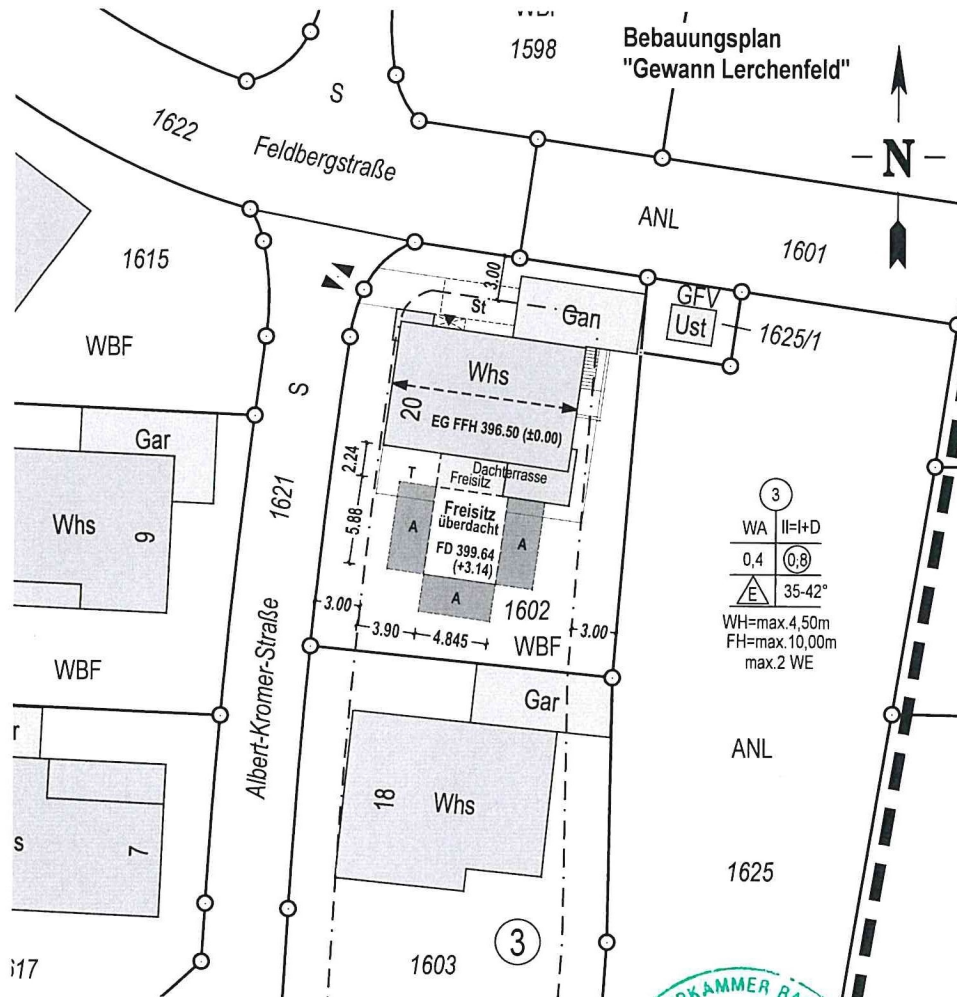
Der Auszug stimmt mit dem Liegenschaftskataster überein.

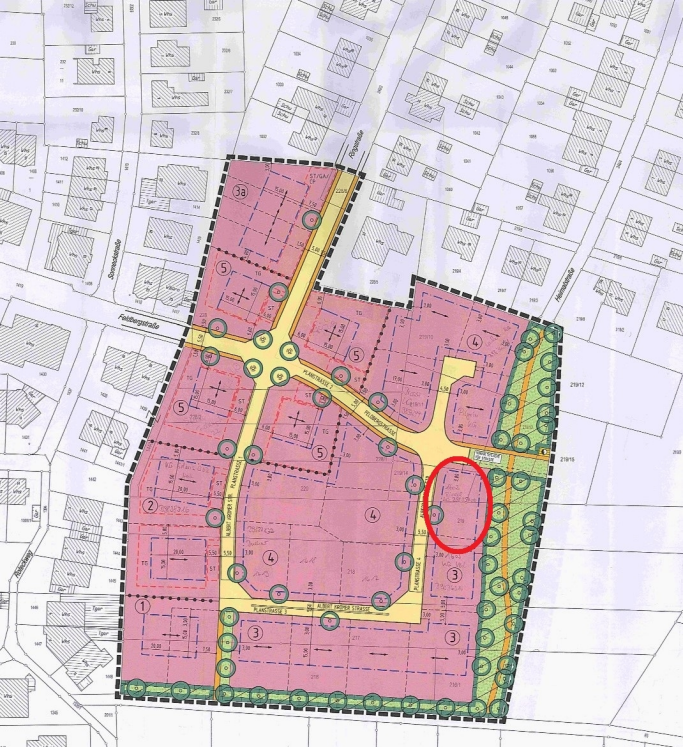
Berechnung der Abstandsflächen

gem. § 5 der LBO 2019 auf Grundlage von Architektenplänen

Bei einer Wandhöhe (im Sinne des §5 LBO) bis 6,25m beträgt die Abstandsfläche das Mindestmaß von **2,50m** ($6,25m \times 0,4 = 2,50m$).
Diese Mindestabstandsflächentiefe wird einheitlich angesetzt, da keine Wandhöhe im Mittel größer als 6,25m ist.

Maßstab: 1:500





ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

1. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§ 9 BauGB)

WA	ALLGEMEINES WOHNBREIT WA (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 4 BauNVO)
0.8	GESCHOSSFLÄCHENZAHL (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
0.4	GRUNDFLÄCHENZAHL (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
II	MAX. ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
III	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE / ZWISSEND (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
WH	WANDHÖHE WH ALS HÖCHSTMASS (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
FH	FIRSTHÖHE FH ALS HÖCHSTMASS (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
O	OFFENE BAUWEISE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO)
E	NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO)
E+D	NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO)
---	BAULINE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB UND § 23 Abs. 2 BauNVO)
---	BAUGRENZE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB UND § 23 Abs. 2 BauNVO)
---	STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)
---	STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
---	MÖGLICHE TRASSEIRUNG FUSS- UND RADWEG (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
---	GENAUKE LAGE BLEIBT DER SPÄTEREN GESTALTUNGS- BZW. AUSBAUPLANUNG VORBEHALTEN
---	FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)
---	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
---	NUTZUNG LT. EINSCHRIEB
---	FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)
---	ANPFLANZUNG VON EINZELBAUMEN IN ABS. 1 Nr. 25a BauGB
---	ISTANDORTVERBODEN IN GERINGEN UMFANG MÖGLICH
---	FLÄCHEN FÜR STELLPLATZ (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB)
---	ST-STEHPLATZ GA-GARAGEN CP-CARPORTS T-TRIEFGARAGE
---	GRENZE DES RÄUMLICHEN DELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 1 BauGB)
---	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

2. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN (§ 14 LBO)

30-42°	DACHNEIGUNG ALS MINDEST-/HÖCHSTMASS
---	BEREICH ZUR ANLAGE VON MÜLDEN ZUR RÜCKHALTUNG VON NIEDERSCHLAGSMASSE
---	GENAUKE LAGE BLEIBT DER SPÄTEREN GESTALTUNGS- BZW. AUSBAUPLANUNG VORBEHALTEN

HINWEISE

---	BESTEHENDE GEBÄUDE, LT. KATASTERPLAN
---	GRUNDSTÜCKSGRENZE BESTAND
---	GRUNDSTÜCKSGRENZE GEPLANT

NUTZUNGSCHARLONE

1	2	3	4
5	6	7	8
1 = ART DER BAULICHEN NUTZUNG	2 = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE	3 = GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)	4 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
5 = BAUWEISE	6 = DACHNEIGUNG	7 = WANDHÖHE WH ALS HÖCHSTGRENZE IN M	8 = FIRSTHÖHE FH ALS HÖCHSTGRENZE IN M

1	WA	II=I+D
0.4	0.8	
E	35-42°	

WH = max. 4,50m
FH = max. 10,00m
max. 2 WE

3	WA	II=I+D
0.4	0.8	
E	35-42°	

WH = max. 4,50m
FH = max. 10,00m
max. 2 WE

4	WA	II
0.4	0.8	
E	15-42°	

WH = max. 6,25m
FH = max. 10,00m
max. 2 WE

2	WA	II=I+D
0.4	1.0	
E	30-36°	

WH = max. 6,50m
FH = max. 10,90m
max. 6 WE

3a	WA	II=I+D
0.4	0.8	
O	30-42°	

WH = max. 5,00m
FH = max. 10,50m
max. 2 WE

5	WA	II=I+D
0.4	1.2	
E	20-30°	

WH = max. 9,25m
FH = max. 12,70m
max. 6 WE

GEMEINDE KIRCHZARTEN

BEBAUUNGSPLAN "GEWANN LERCHENFELD" MIT ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN

ZEICHNERISCHER TEIL

AUFGESTELLT

NACH § 3 Abs. 1 BauGB VOM 23.09.2004
DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES
ÖRTSBLICHE BEKANNTMACHUNG
KIRCHZARTEN, DEN

DER BÜRGERMEISTER

ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

NACH § 3 Abs. 1 BauGB VOM 23.09.2004
UND PLANAUSLEGUNG IN DER ZIT

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

NACH § 3 Abs. 1 BauGB VOM 23.09.2004
IN DER ZIT
ÖRTSBLICHE BEKANNTMACHUNG

1. OFFENLAGE	2. OFFENLAGE	3. OFFENLAGE
VOM 10.09.2004 BIS 27.10.2004	VOM 23.09.2007 BIS 30.09.2007	VOM 06.08.2007 BIS 13.08.2007
AM 27.10.2004	AM 30.09.2007	AM 13.08.2007

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

NACH § 10 Abs. 1 BauGB VOM 23.09.2004
§ 14 LBO VOM 08.08.1995
§ 4 Abs. 1 GemO VOM 24.07.2000
KIRCHZARTEN, DEN 2.6. NOV. 2007

DER BÜRGERMEISTER

AUSFERTIGUNG

ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESER PLANES SOWIE
DIE ZUGEHÖRIGEN PLANUNGSRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN UND
DIE ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN UNTER BEACHTUNG DES
VORSTEHENDEN VERFAHRENS MIT DEN HERZÜ ERGANGENEN
BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES DER GEMEINDE KIRCHZARTEN
ÜBEREINSTIMMEN
KIRCHZARTEN, DEN 2.6. NOV. 2007

DER BÜRGERMEISTER

RECHTSVERBINDLICH

NACH § 10 Abs. 3 BauGB VOM 23.09.2004
DURCH BEKANNTMACHUNG
KIRCHZARTEN, DEN 2.6. NOV. 2007

DER BÜRGERMEISTER



VOM 12.04.2005
AM 19.05.2005

AM 27.07.2005
VOM 01.08.2005
BIS 06.08.2005

AM 18.09.2007

VOM 2.6. NOV. 2007

PLANUNGSBÜRO FISCHER

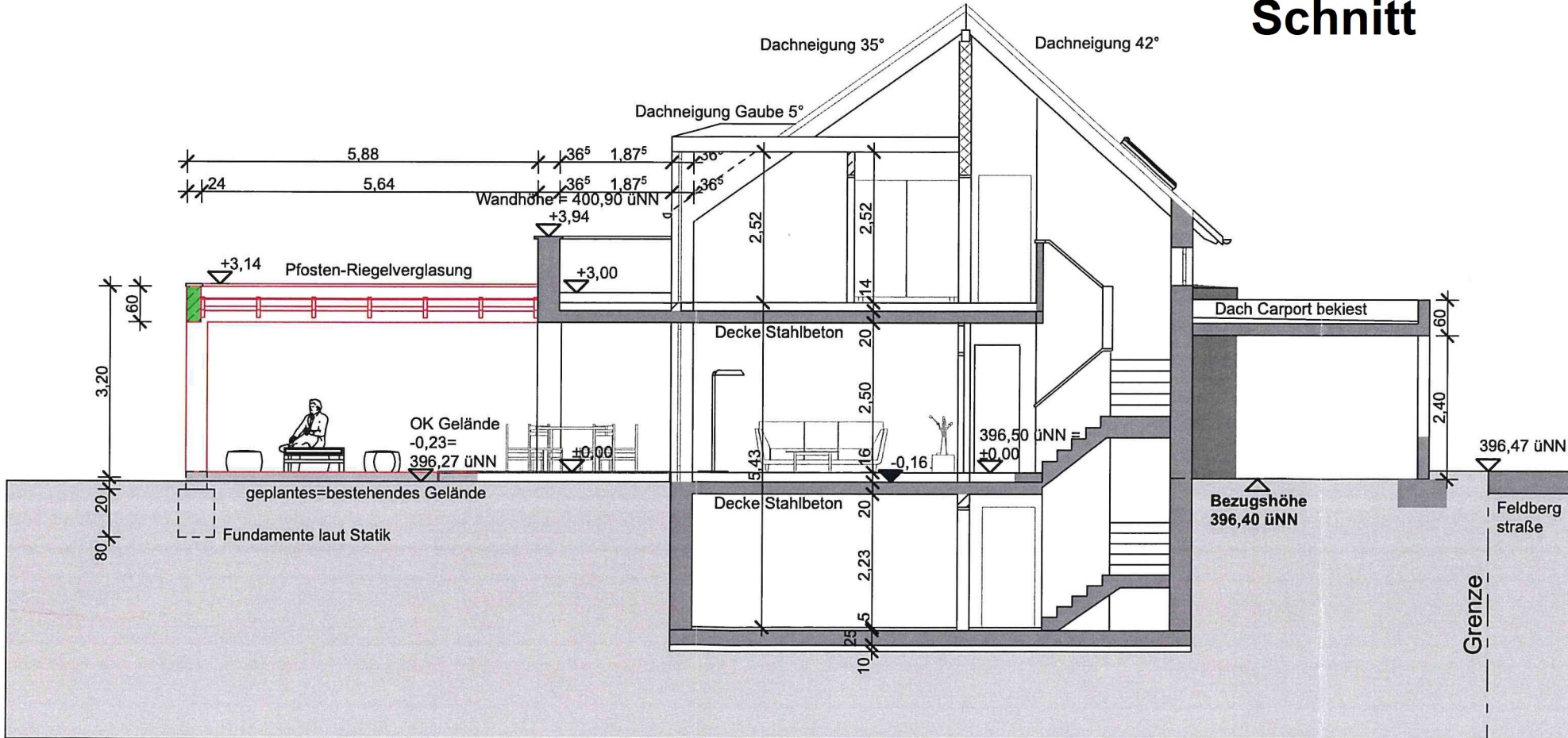
17100 FREIBURG, GÜNTERTALSTR. 32 TEL. 0761/70342-0, FAX 70342-24
email: info@planungsbuero-fischer.de, www.planungsbuero-fischer.de

PLAN NR.	DATUM 28.06.06	GEZEICHNET 06.07.06 08.07.06 15.07.06	VERTIGES 2
PROJ. NR. 0904/186	BEZUG 1/8-1/9 v. 0		ANLAGE 3

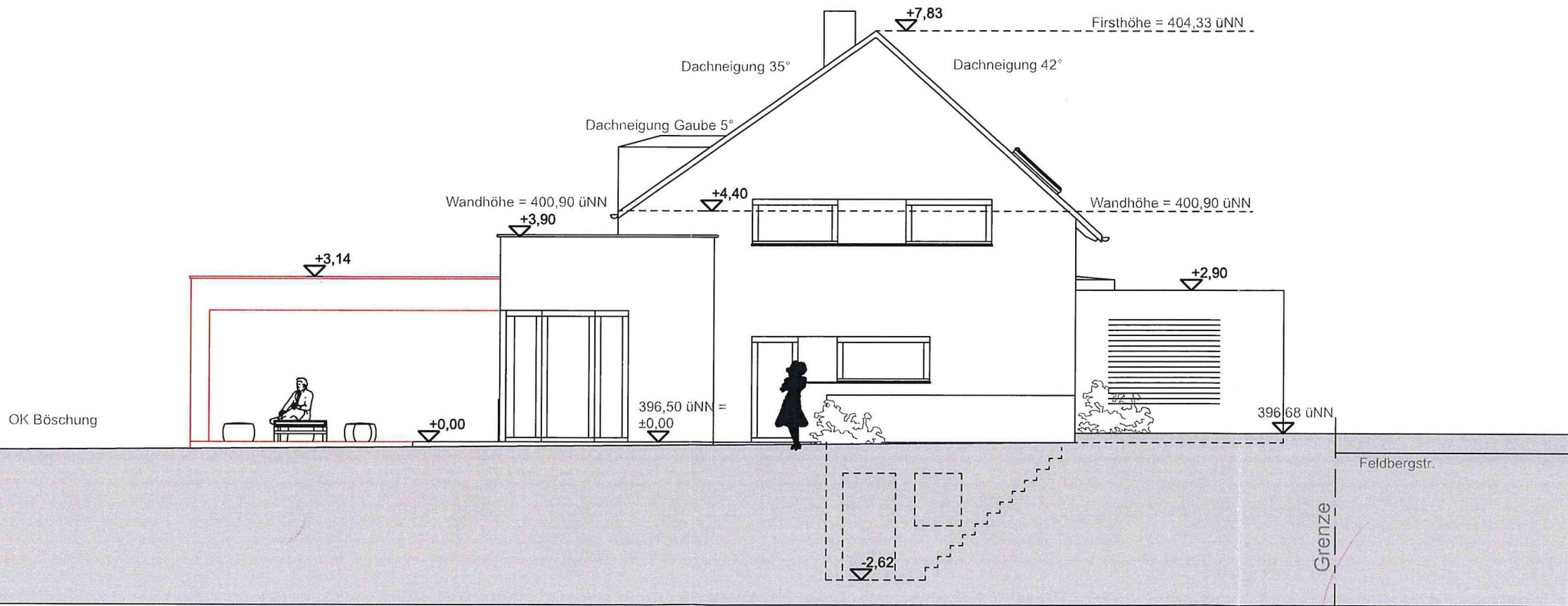
GRUNDMASSSTAB 1:500



Schnitt

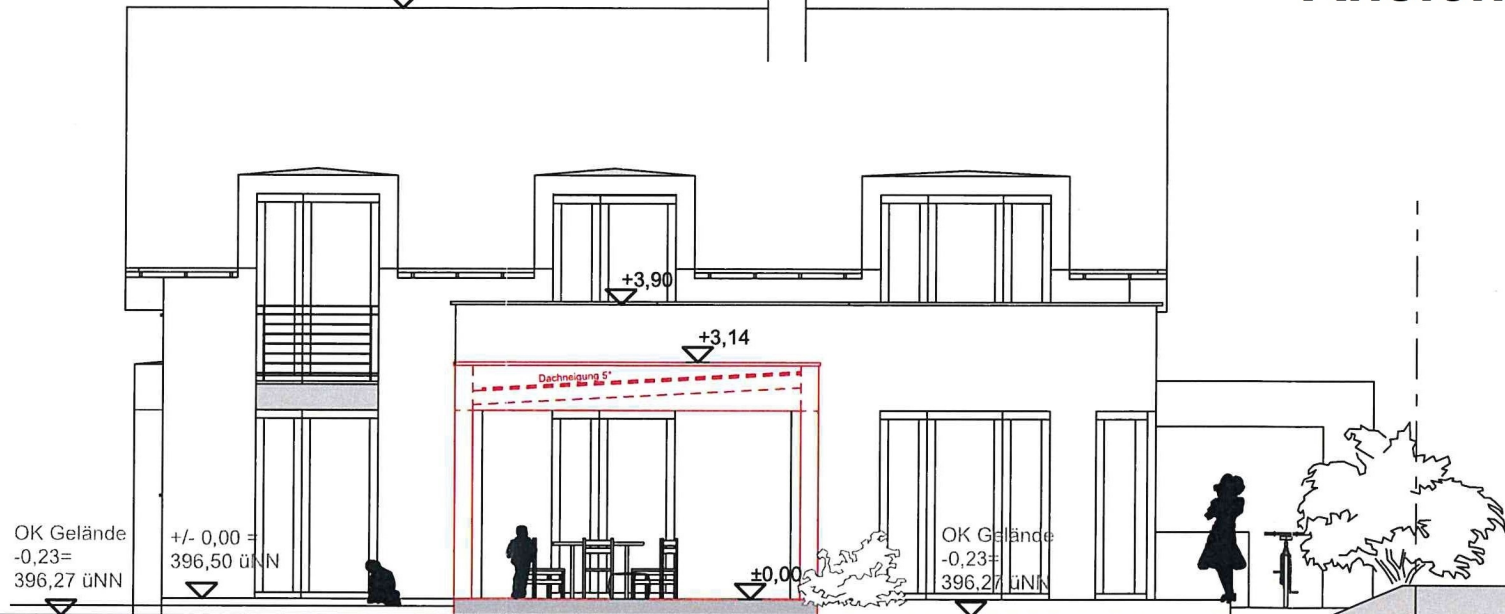


Ansicht Ost



Ansicht Süd

Firsthöhe = 404,33 üNN



Ansicht West

